

Eltern- und Schülerinformation

zur Nutzung von Microsoft Teams for Education an der Schule

Die Corona-bedingte Sondersituation stellt die gesamte Schulfamilie vor große Herausforderungen. Gleichzeitig verfügen wir über die Möglichkeiten, Unterrichtsangebote in Ausnahmefällen digital umzusetzen. Wir alle verfolgen mit großem Engagement das Ziel, die Schülerinnen und Schüler auch in dieser Zeit bestmöglich pädagogisch zu begleiten. Um die Unterrichtsbeeinträchtigungen abzufangen, können und sollen auch digitale Werkzeuge herangezogen werden, um ortsunabhängig kommunizieren, lernen und arbeiten zu können. Hierfür bietet die Schule allen Schülerinnen und Schülern den Einsatz von *Microsoft Teams for Education* (im Folgenden: "Teams") an.

Das System bietet Möglichkeiten zur Intensivierung des Kontakts innerhalb der Schulfamilie und eine noch differenziertere Begleitung des "Lernens zuhause", insbesondere durch

- Gruppen- und 1:1-Kommunikation mittels Chat, Telefon- und Videokonferenz
- Kommunikation via E-Mail unter den Lehrkräften sowie Lernenden
- Bereitstellung von Dateien in Kursräumen
- Gemeinsame, gleichzeitige Bearbeitung von Dokumenten
- Nutzung von Office-Programmen sowie
- Stellung und Bearbeitung von (Online-)Aufgaben mit Feedbackfunktionen

1. Einwilligung in die Nutzung

Eine Nutzung von *Teams* ist nur möglich, wenn die Nutzerinnen und Nutzer ihre schriftliche **Einwilligung** in die damit verbundene Datenverarbeitung erklären. Bei minderjährigen Schülerinnen und Schülern ist die Einwilligung der Erziehungsberechtigten erforderlich. Bei Minderjährigen zwischen 14 und 18 Jahren ist zusätzlich zur Einwilligung der Erziehungsberechtigten die eigene Zustimmung erforderlich.

Sollten Sie einer Nutzung von *Teams* mit den persönlichen Daten Ihres Kindes zustimmen, füllen Sie daher bitte die **Einwilligung in Anlage 1** aus und lassen Sie diese der Schule so bald wie möglich zukommen:

- bevorzugt per Mail (Scan mit Unterschrift) an <u>teams@gymnasium-marktbreit.de</u>
- oder Abgabe im Sekretariat

Mit der Einwilligung in die Datenverarbeitung akzeptieren die Nutzerinnen und Nutzer gleichzeitig die **Nutzungsbedingungen** der Schule (<u>Anlage 2</u>). Informationen zum Datenschutz finden Sie in <u>Anlage 3</u>.

Damit alle Schülerinnen und Schüler gleichermaßen die Möglichkeit der Anwendung dieser digitalen Angebote kommen können, werden für Schüler, die nicht mit der Verarbeitung ihrer Daten einverstanden sind, Accounts mit Zufallsnamen erzeugt und in das System eingebunden, sodass auch diese Schülerinnen und Schüler am Unterricht teilnehmen können.

2. Erstellung der Nutzerkonten

Um für Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte die notwendigen Benutzerkonten zu erstellen, werden personenbezogene Daten an Microsoft übermittelt. Folgende Daten werden verarbeitet:

- Benutzername (bestehend aus den ersten vier Buchstaben des Vornamens und den ersten vier Buchstaben des Nachnamens)
- Vor- und Nachname (zur Anzeige in den jeweiligen Teams)
- Schulzugehörigkeit
- Zugehörigkeit zu Klasse, Fächern und ggf. Kursen.

3. Nutzungsumfang

- Das System stellt pro Klasse und unterrichtetem Fach einen (virtuellen) Kursraum zur Verfügung, für den jeweils ein Gruppenchat besteht. Der angezeigte Vor- und Nachname ist ausschließlich von anderen Mitgliedern der Schule, die Nutzerkonten in derselben Schule haben, einsehbar.
- Weiterhin bietet die Anwendung die Möglichkeit, in jedem Kursraum eine Video- oder Telefon-konferenz mit Teilnehmern des Kurses durchzuführen. Standardmäßig ist dabei die Videoübertragung deaktiviert, kann vom Nutzer aber aktiviert werden. Dennoch kann anhand der Anzeigenamen eingesehen werden, wer sich gerade in der Konferenz befindet. Nur Lehrkräfte können Videokonferenzen initiieren. Jeder kann sein Videobild und seine Tonübertragung jederzeit aktivieren und deaktivieren. Weder Lehrkräften noch Schülerinnen oder Schülern wird es durch das System ermöglicht, Videokonferenzen aufzuzeichnen.
- Die Teilnahme an einer Telefon-/Videokonferenz ist auch mit einem (Festnetz-)Telefon möglich; somit ist die Verwendung eines digitalen Endgerätes nicht unbedingt erforderlich.
- Die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte einer Schule können untereinander via E-Mail kommunizieren. Ein Versand an Adressen außerhalb der jeweiligen Schulinstanz ist hingegen nicht möglich (sog. "closed campus").
- Im Kursraum können die Nutzer **Dateien** (z.B. Textdokumente, Präsentationen, Audiodateien, ...) bereitstellen.
- Die Nutzerinnen und Nutzer k\u00f6nnen gemeinsam und ggf. auch gleichzeitig an Dokumenten arbeiten. Dazu stehen die g\u00e4ngigen Office-Anwendungen (Word, Excel, PowerPoint jeweils als Web-Anwendung) zur Verf\u00fcgung.
- Die Lehrkraft kann im Kursraum für die Schülerinnen und Schüler Aufgaben einstellen, die diese bearbeiten und Ergebnisse einreichen können. Die Lehrkraft kann dazu individuell Feedback abgeben.
- Die Anwendung kann über einen Internetbrowser genutzt werden. Daneben steht es den Nutzerinnen und Nutzern frei, die Anwendung über eine App für mobile Endgeräte zu nutzen (Android,
 iOS, Windows). Hierfür müssen sich die Nutzerin oder der Nutzer für eine Installation der entsprechenden App entscheiden.

Anlage 1



Einwilligung

in die Nutzungsbedingungen der Schule zu Microsoft Teams for Education und die mit der Nutzung verbundene Verarbeitung von personenbezogenen Daten.

Name, Vorname der Schülerin bzw. des Sc	 hülers		besuchte Klasse
Ich/Wir stimmen/n hiermit den Nutzungs (siehe <u>Anlage 2</u>) zu. Weiterhin willige/n ich/ und die oben aufgeführten Daten in diese mittelt und von diesen verarbeitet werder zogenen Daten der oben bezeichneten Pedurch die Schule ein. Die Informationen zu genommen.	/wir ein, da m Zusamn n. Hiermit v erson bei d	ss die Schule ein entspre nenhang an Microsoft Ir villige/n ich/wir in die Ve ler Nutzung von Microso	echendes Nutzerkonto anlegt reland Operations, Ltd. Über- erarbeitung von personenbe- oft Teams for Education und
Diese Einwilligung in die Datenverarbeitundie Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwrührt.	-		
Die Einwilligung ist freiwillig . Bei Nichtert ein anonymisierter Zugang zur Verfügung	_	d oben genannter Schüle	erin bzw. genanntem Schüler
Bitte senden Sie die Anlage per Mail (Scan ten Sie Ihr Kind diese in Papierform im Sek			<u>ısium-marktbreit.de</u> oder bit-
Ort, Datum		_	
Bei Minderjährigen: stets Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten; Bei Volljährigen: allein die Unterschrift des/der Volljährigen	und	Bei Minderjährigen ab dem zusätzlich zur Unterschrift o tigten Unterschrift der/des	der/des Erziehungsberech-



Bedingungen zur Nutzung von MS Teams

für Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Marktbreit

1. Anwendungsbereich

Diese Nutzungsbedingungen regeln die Nutzung des von der Schule bereitgestellten digitalen Kommunikationswerkzeugs *Microsoft Teams for Education* (im Folgenden: "Teams").

Sie gelten für alle Schülerinnen und Schüler, die Teams nutzen und gehen insoweit den bestehenden EDV-Nutzungsbedingungen der Schule vor.

2. Zulässige Nutzung

Die Nutzung der Plattform ist nur für schulische Zwecke zulässig. Sie dient dazu, die aktuell notwendigen schulischen Kommunikations- und Lernangebote zu unterstützen und dabei das Angebot von mebis – Landesmedienzentrum Bayern sinnvoll zu ergänzen.

3. Anlegen von Konten für Schülerinnen und Schüler

Nutzerkonten für Schülerinnen und Schüler werden mit den Klarnamen der Kinder angelegt, wenn sie (bzw. bei Minderjährigen deren Erziehungsberechtigte) den Nutzungsbedingungen für Schülerinnen und Schüler zugestimmt und ihr Einverständnis der damit verbundenen Datenverarbeitung erklärt haben. Bei Schülerinnen und Schüler zwischen 14 und 18 Jahren ist zusätzlich deren Zustimmung erforderlich.

4. Nutzung mit privaten Geräten

Die Nutzung von Teams ist grundsätzlich über den Internetbrowser des Nutzer-Gerätes möglich. Die Installation der *Microsoft Teams-App* ist nicht notwendig und erfolgt ggf. in eigener Verantwortung der Nutzerin bzw. des Nutzers.

Beim Einsatz mobiler (privater) Endgeräte müssen diese mindestens durch eine **PIN** oder ein **Passwort** geschützt werden.

5. Datenschutz und Datensicherheit

Das Gebot der Datenminimierung ist zu beachten: Bei der Nutzung sollen so wenig personenbezogene Daten wie möglich verarbeitet werden. Insbesondere das Entstehen nicht benötigter Schülerdaten beim Einsatz von Teams ist zu vermeiden.

Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte sind im Distanzunterricht zur Übertragung des eigenen Bildes und Tones verpflichtet (vgl. Art. 56 bzw. 59 BayEUG). Die Aufzeichnung einer Bild-, Ton- oder Videoübertragung z.B. durch eine Software oder das Abfotografieren des Bildschirms ist nicht gestattet.

Bitte beachten Sie, dass es nicht ausgeschlossen werden kann, das Dritte, die sich mit Nutzerinnen und Nutzern im selben Zimmer befinden (z.B. Haushaltsangehörige) den Bildschirm einer Nutzerin oder eines Nutzers und darauf abgebildete Kommunikation einsehen können.

Sensible Daten gem. Art. 9 DSGVO (z.B. Gesundheitsdaten, rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, genetische und biometrische Daten) dürfen nicht verarbeitet werden.

Bei der Nutzung sind das Mithören und die Einsichtnahme durch Unbefugte zu vermeiden. Die Nutzung der Videokonferenzfunktion an öffentlichen Orten, insbesondere in öffentlichen Verkehrsmitteln, ist untersagt.

Die Zugangsdaten dürfen nicht an andere Personen weitergegeben werden. Wer vermutet, dass sein Passwort anderen Personen bekannt geworden ist, ist verpflichtet, dieses zu ändern. Die Verwendung eines fremden Nutzerkontos ist grundsätzlich unzulässig.

Nach Beendigung der Nutzung haben sich die Nutzerinnen und Nutzer bei Teams auszuloggen.

Eine Verwendung des schulischen Nutzerkontos zur Authentifizierung an anderen Online-Diensten ist nicht zulässig, außer es ist ein von der Schule zugelassener Dienst.

6. Verbotene Nutzungen

Die Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet, bei der Nutzung der Plattform geltendes Recht einzuhalten, u.a. das Strafrecht und das Jugendschutzrecht. Außerdem ist jede Nutzung untersagt, die geeignet ist, die berechtigten Interessen der Schule zu beeinträchtigen (z.B. Schädigung des öffentlichen Ansehens der Schule; Schädigung der Sicherheit der IT-Sicherheit der Schule).

Es ist verboten, pornographische, gewaltdarstellende oder -verherrlichende, rassistische, menschenverachtende oder denunzierende Inhalte über die Plattform abzurufen, zu speichern oder zu verbreiten. Von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern über Teams bereitgestellte Inhalte dürfen nicht unbefugt in sozialen Netzwerken verbreitet werden.

7. Verstoß gegen die Nutzungsbedingungen

Im Falle eines Verstoßes gegen diese Nutzungsbedingungen behält sich die Schulleitung das Recht vor, den Zugang zu Teams zu sperren. Davon unberührt behält sich die Schulleitung weitere Maßnahmen vor.

8. Schlussbestimmungen

Der Einsatz von Teams ist ein Angebot für das "Lernen zuhause". Mit dem Ende der Bereitstellung des Angebots werden alle Daten inklusive der Nutzer-Accounts nach einer Übergangszeit gelöscht.

Tritt eine Schülerin oder ein Schüler während der Laufzeit des Angebots aus einer angemeldeten Schule aus (z.B. durch Schulwechsel) und wird daher vom Schul-Admin das Nutzerkonto dieser Person deaktiviert, wird auch dieses nach einer Übergangszeit unwiderruflich gelöscht. Daneben gibt es die Möglichkeit Nutzerkonten direkt zu löschen.



Informationen zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO

Ergänzend zu den allgemeinen Datenschutzhinweisen unserer Schule, abrufbar auf unserer Schulhomepage unter https://www.gymnasium-marktbreit.de/informationen/datenschutz/, möchten wir Sie über die Datenverarbeitung im Rahmen der Nutzung von Microsoft Teams for Education informieren:

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Für die Datenverarbeitung ist die jeweilige Schule verantwortlich:

Gymnasium Marktbreit Neue Obernbreiter Str. 21 97340 Marktbreit

Telefon 09332/59260 Telefax 09332/592620

mail@gymnasium-marktbreit.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Wir möchten Sie auf die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Schule hinweisen:

Datenschutzbeauftragte Gymnasium Marktbreit Maria Stegmann Neue Obernbreiter Str. 21 97340 Marktbreit

Telefon 09332/59260

datenschutz@gymnasium-marktbreit.de

Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten

Die Schule verarbeitet die personenbezogenen Daten im Rahmen von Teams für schulische Zwecke. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist eine Einwilligung der betroffenen Personen.

Empfänger von personenbezogenen Daten

Schulinterne Empfänger (Schulleitung und von der Schulleitung beauftragte Schul-Administratoren mit Benutzerverwaltungsrechten, Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler der eigenen Lerngruppe(n)) nach den konkret zugewiesenen Berechtigungen innerhalb der Schule.

Zur Bereitstellung und Nutzung von Teams ist die Übermittlung personenbezogener Daten an Microsoft notwendig. Die Schule hat mit Microsoft eine Vereinbarung zur Datenverarbeitung im Auftrag der Schule geschlossen (sog. "Auftragsverarbeitung" nach Art. 18 DSGVO).

Microsoft Ireland Operations, Ltd.
One Microsoft Place, South County Business Park
Leopardstown, Dublin 18, D18 P521

Microsoft speichert die folgenden "ruhenden" Daten auf Servern nur innerhalb der Europäischen Union:

- (1) E-Mail-Postfachinhalte (E-Mail-Text, Kalendereinträge und Inhalt von E-Mail-Anhängen)
- (2) SharePoint Online-Websiteinhalte und die auf dieser Website gespeicherten Dateien sowie
- (3) Dateien, die auf den Cloudspeicher OneDrive for Business hochgeladen wurden.

Im Übrigen können Kundendaten und personenbezogene Daten, die Microsoft im Auftrag der Schule verarbeitet, auf der Basis der EU-Standardvertragsklauseln auch in Länder außerhalb der Europäischen Union ("Drittstaaten", z.B. die USA) übermittelt werden, um die Onlinedienste bereitzustellen.

Nähere Informationen zu Teams und den datenschutzrechtlichen Angaben finden Sie unter http://www.trustcenter.office365.de.

Weitere Informationen

Für nähere Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten können Sie sich an den Verantwortlichen sowie Datenschutzbeauftragten der Schule wenden (s.o.).